

---

**Aufgabe 1: Übersetzung aus der Grundsprache Chinesisch in die erste Fremdsprache  
Deutsch**

Zeit: 60 Minuten

Übersetzen Sie den Text für eine deutsche Zeitung, die über eine inner-chinesische Diskussion zum Thema Alltag in China berichtet. Beachten Sie die unterschiedliche Perspektive der chinesischen Leser im Vergleich zu den deutschen Lesern (in Bezug auf den beschriebenen Sachverhalt). Der Text stammt aus: 《人民日报》（2016年04月22日01版）

**有理没理，别忘讲礼(今日谈)**

现代社会流动性大，发生点摩擦纠纷在所难免。可许多时候，人们急于跟人争执，却忽视人与人交往最基本的教养和礼节，“得理不饶人”“无理赖三分”的现象屡屡出现，不仅让当事人受伤，也让关注者气愤。不要忘了，有理没理，都得讲礼，从来都是我们的“老理儿”。若稍有冲突，就骂脏话、扇耳光、殴打人，粗暴发泄情绪，伤害他人健康，这已经不是“讲礼”和“讲理”的事，处理不好，还涉嫌违法。

发生了冲突，有事说事、有理讲理，这本身也是讲规则。其实，无论骂人还是动手，道德、法律都有界定，你不讲理，理也不会容你，甚至连法都难容你。多一点心平气和，少一点暴戾之气；多一点协商处理，少一点拳头思维，这社会才能更友善。

---

---

**Aufgabe 2: Übersetzung aus der ersten Fremdsprache Deutsch in die Grundsprache**

**Chinesisch**

Zeit: 60 Minuten

[Erläuterung, nicht übersetzen! Dieser Text stammt aus einer Kolumne des Magazins der Süddeutschen Zeitung. Die Fragen, die tatsächlich von Lesern des Magazins gestellt werden, sind immer ein wenig skurril, aber realistisch. Der Text ist daher relativ humorvoll, aber nie albern. Übersetzen Sie den Text für eine chinesische Zeitschrift, die sich in ihrem Artikel mit der deutschen Kultur und dem Alltag der Deutschen beschäftigt.]

**Die Gewissensfrage**

**»Wenn ich zum Geburtstag Freunde einlade, will ich nicht unbedingt deren Partner mit einladen, weil ich mit ihnen nicht befreundet bin und auch nicht sein müssen will. Kann ich ihnen sagen, dass ich nicht ›im Doppelpack‹ einladen möchte? Einerseits liebe ich Ehrlichkeit und Offenheit gerade in Freundschaftsbeziehungen, andererseits finde ich dieses Thema heikel.«**  
*Katharina D., Bremen*

Auch wenn manche Paare einen anderen Eindruck machen: Paare sind keine Doppelperson oder operativ verbundene siamesische Zwillinge, sondern nach wie vor zwei individuelle Menschen mit zwei Leben. Sie müssen also nicht zwangsläufig alle Unternehmungen gemeinsam angehen oder nur mehr »im Doppelpack« auftreten. Sie sind auch nicht identisch, deshalb mag man häufig einen der beiden mehr und ist in erster Linie mit ihm oder ihr befreundet. Von diesem Blickwinkel her gibt es keine Verpflichtung, Paare immer paarweise einzuladen.